



An der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ist am Lehrstuhl für BWL, insb. Arbeit, Personal und Organisation, zum 01.04.2022 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

(75,00 %, EG 13 TV-L)

zu besetzen. Die Anstellung erfolgt zunächst befristet bis zum 30.09.2024 mit der Option der Verlängerung. Es handelt sich um eine Qualifikationsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die der Förderung der wissenschaftlichen Qualifizierung der Mitarbeiter dienen soll.

Ihre Aufgaben:

- eigenverantwortliche Übernahme von Lehrveranstaltungen sowie Betreuung von Projekt- und Abschlussarbeiten
- Mitwirkung an (drittmittelgeförderten) Forschungsprojekten des Lehrstuhls
- kreative Mitgestaltung der Forschungsprozesse und enge Einbindung in die empirische Forschung
- Mitarbeit an Publikationsvorhaben des Lehrstuhls
- Möglichkeit zur Arbeit an einer Promotion

Unsere Anforderungen:

- überdurchschnittlicher Masterabschluss in Wirtschaftswissenschaften, Sozialwissenschaften/Soziologie oder Psychologie mit Studienschwerpunkt in den Bereichen Arbeit, Personal, Organisation oder Management
- oder
- überdurchschnittlicher Bachelorabschluss und kurz vor Beendigung des Masterstudiums
 - hohes Interesse an und erste Erfahrungen in der quantitativen oder qualitativen empirischen Forschung
 - gute Englisch- und MS-Office-Kenntnisse
 - sehr gute Kommunikationsfähigkeit, überdurchschnittliches Engagement und Belastbarkeit sowie die Fähigkeit zu selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit

Wir bieten u.a.:

- Arbeit in einem interdisziplinären, engagierten und leistungsstarken Team mit offener, konstruktiver Atmosphäre
- Möglichkeit der Teilnahme an internationalen Konferenzen

Die Eingruppierung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Beschäftigung ist grundsätzlich auch in Teilzeit möglich, sofern nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung daher bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Heinrich-Heine-Universität vertritt das Prinzip Exzellenz durch Vielfalt. Sie hat die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet und erfolgreich am Audit „Vielfalt gestalten“ des Stifterverbandes teilgenommen. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und hat sich zum Ziel gesetzt, die Vielfalt ihrer Mitarbeiter*innen zu fördern. Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX ist erwünscht.

Ihr Ansprechpartner bei Fragen ist Prof. Dr. Stefan Süß;
E-Mail: stefan.suess@hhu.de; Telefonnummer: 0211 - 8113995.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Forschungsinteressen, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **106.22- 3.1** bis zum **23.02.2022** in elektronischer Form an: stefan.suess@hhu.de

